



Sie freuen sich auf die neue Bühne (v.l.): Igor Jander (Verein Heidetango), Annette Wendland (Neue Arbeit) sowie Wolfgang Schurreit, Carsten Junge und Heidrun Reimann (Sparkassenstiftung).
Foto: jae

Mehr Kultur für Kurpark

Sparkassenstiftung fördert Bau der „Kleinen Bühne“ mit 15 000 Euro

jae **Lüneburg.** Die Vorbereitungen zur Veranstaltung „Romantik im Kurpark“ am Sonntagabend, 22. September, laufen noch auf Hochtouren, da planen die Projektentwickler der Neuen Arbeit Lüneburg bereits ihr nächstes Vorhaben. Mit der Renovierung des Wandelgangs und der Installation einer „Kleinen Bühne“ soll der Kurpark schon bald zu neuem Leben erwachen. An die 10 000 Euro investierte das Sozialunternehmen bereits in die Umgestaltung des Parks, nun fördert die Spar-

kasse das Projekt mit zusätzlichen 15 000 Euro.

„Der Kurpark ist ein Ort, der wiederentdeckt werden muss. Die Atmosphäre ist unglaublich. Ich freue mich, wenn wir mit der neuen Bühne und einem bunten Kulturprogramm die Leute anlocken, die den Park längst vergessen haben“, sagt Carsten Junge, Geschäftsführer der Sparkassenstiftung.

Die Malerarbeiten an dem unter Denkmalschutz stehenden Wandelgang sind bereits in vollem Gange, Baubeginn der

Bühne ist voraussichtlich im Oktober. Mit dem Fördergeld werden die Materialkosten und ein neuer Bodenbelag aus Gussasphalt finanziert. „Wir wollen mit der Bühne neue Angebote kultureller Art schaffen und den Standort beleben“, begründet Stiftungsratsvorsitzender Wolfgang Schurreit die Entscheidung zur Projektförderung.

Frischen Wind bringt auch der Verein Heidetango in die Parkanlage. Ab Frühsommer 2013 erobern die Tänzer immer mittwochs mit südamerikani-

schen Rhythmen die Kleine Bühne und laden zum Staunen und Mitmachen ein.

Unter dem Titel „Kultur im Kurpark“ ist außerdem ein vielfältiges Kunstprogramm geplant. Von Lesungen über Theater bis hin zu Musikveranstaltungen soll der Wandelgang künftig Platz für Kleinkünstler aller Art bieten. Wer die Bühne nutzen möchte, wendet sich an die Mitarbeiter der Neuen Arbeit, Beim Benedikt 8a. Weitere Informationen auch unter ☎ 6 99 60 60.